

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Werksausschusses der citeq
am Donnerstag, **04.06.2009**, 17:00 Uhr,
Citeq, Scheibenstraße 109, 48153 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Christoph Jahn , Marliese Kosmider , Christian Moll , Helga Welker ,

von der SPD-Fraktion

Dr. Michael Jung ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Jürgen Lemke ,

von der FDP-Fraktion

Arne Reuter ,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Sebastian Lücke ,

Vertreter/innen der Beschäftigten

Peter Meinhardt ,

von der Verwaltung

Gabriele Haubner , Stefan Schoenfelder ,

für die Schriftführung

Gerda Laurenz ,

Es fehlten:

Michael Felkl , Dr. Stephan Funke , Dr. Wolf Heinrichs , Gertrud Sparding , Rolf Tewes , Theo Westhagemann ,

Gäste:

Herr Klaus Sahorsch, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. von der Hardt & Partner

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Werksausschusses der citeq am 04.06.2009

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Eingänge und Mitteilungen
4. Anhörungen
- 4.1. Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresgewinns der citeq zum 31.12.2008
Bericht des Wirtschaftsprüfers Herrn Klaus Sahorsch von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. von der Hardt & Partner
5. Berichte
- 5.1. Quartalsbericht I/2009
- 5.2. E-Government in Münster –
EG-Dienstleistungsrichtlinie - Aktueller Stand

V/0210/2009

I

Punkt 1 der Tagesordnung**Protokoll der letzten Sitzung**

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Einwände und wird somit genehmigt.

Punkt 2 der Tagesordnung**Genehmigung der Tagesordnung**

Zur vorgesehenen Tagesordnung gibt es keine Einwände. Sie wird somit genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Keine.

Punkt 4 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0210/2009

**Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresgewinns der citeq zum 31.12.2008
Bericht des Wirtschaftsprüfers Herrn Klaus Sahorsch von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. von der Hardt & Partner**

Herr Sahorsch von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. von der Hardt & Partner stellt dem Werksausschuss der citeq die wesentlichen Punkte der durchgeführten Prüfung des Jahresabschlusses 2008 vor. Der Vortrag ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt. Der citeq konnte wiederholt der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt werden. Besondere Aufmerksamkeit wurde der Durchführung von Investitionen und Beachtung der Vergaberegelungen gewidmet. Im Jahr 2008, so bemerkt Herr Sahorsch, konnte der Investitionsbedarf der citeq aus den getätigten Geschäftsprozessen finanziert werden.

Aufgrund der Tatsache, dass Herr Tewes im nächsten Jahr die citeq verlässt, muss zur kontinuierlichen Fortführung der Kundenbeziehungen aus betriebswirtschaftlicher Sicht möglichst rechtzeitig die Wiederbesetzung der Werkleiterstelle organisiert werden.

Zu den Beihilfeverpflichtungen bei Beamten, die von der allgemeinen Verwaltung der Stadt Münster zur citeq wechseln, sind im Gegensatz zu den Pensionsrückstellungen bislang keine Regularien getroffen worden. Da sind für die Zukunft noch Vereinbarungen zu treffen.

Der Werksausschuss der citeq beschließt einstimmig, dem Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Jahresabschluss der citeq zum 31.12.2008 (Anlage) wird mit der Bilanzsumme von 29.872.703,04 € und einem Jahresüberschuss von 1.657.114,96 € festgestellt.

1. Der Jahresüberschuss 2008 in Höhe von 1.657.114,96 € wird wie folgt verwendet: 1.250.319,85 € werden an die Stadt Münster ausgeschüttet. An Rücklagen werden insgesamt 406.795,11 € gebildet.

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- 1.1 Rücklage für die Verzinsung der Pensionsrückstellungen in Höhe von 341.795,11 €,
- 1.2 Rücklage für das in 2004 übernommene Kabel- und Telekommunikationsvermögen in Höhe von 65.000,00 €.
2. Dem Werksausschuss der citeq wird für das Kalenderjahr 2008 Entlastung erteilt.

Punkt 5 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 5.1 der Tagesordnung****Quartalsbericht I/2009**

Herr Schoenfelder erklärt dem Werksausschuss zum ersten Quartalsbericht 2009, dass die Ergebnisse nur geringfügig von den geplanten Zahlen abweichen und keine nennenswerten Besonderheiten vorliegen.

Punkt 5.2 der Tagesordnung**E-Government in Münster - EG-Dienstleistungsrichtlinie - Aktueller Stand**

Zum E-Government-Verfahren EG-Dienstleistungsrichtlinie erklärt Herr Schoenfelder anhand eines Folienvortrages (ist dem Protokoll beigelegt) den aktuellen Stand des Vorhabens. Es wird deutlich, dass nicht nur Kreise und Kommunen, sondern auch Kammern, Landes- und Bundes-einrichtungen eingebunden werden müssen.

Zum Aufbau einer E-Government-Integrationslösung streben Hamm und Münster einen gemeinsam betriebenen Portalserver an. Weitere ÖRV-Partner können sich gerne beteiligen. Darüber hinaus könnte die Lösung auch zur Umsetzung der EG-DLR im Münsterland zum Tragen kommen.

Ende der Sitzung: 18:10 Uhr

Marliese Kosmider
Vorsitz

Gerda Laurenz
Schriftführung